

Sommerzeit (Waldbrandgefahr / Grillen)

Sicherheitshinweise Grillen:

- Bitte achten Sie beim Aufstellen des Grills darauf, dass dieser einen festen Stand und ausreichend Abstand zu brennbaren Materialien hat. In Wäldern und diversen Parkanlagen ist das Grillen verboten.
- Halten Sie den Grill immer im Blick, vor allen Dingen, wenn sich Kinder in der Nähe befinden. Zur Sicherheit sollte ein Eimer Sand, ein Pulverlöcher oder eine Löschdecke immer in der Nähe stehen. Löschen Sie einen Grill niemals mit einem Eimer Wasser.
- Verwenden Sie nur Grillanzünder mit GS- oder DIN-Kennzeichnung. Auf keinen Fall sollte ein ‚Brandbeschleuniger‘, wie beispielsweise Benzin oder Spiritus, zum Entzünden des Grills verwendet werden. Bei den sog. Brandbeschleunigern kommt es zu einer Verpuffung, die schwerste Brandverletzungen für Sie nachziehen kann.
- Nach dem Grillen sollte die Glut entweder im Grill verbleiben und am nächsten Tag entsorgt oder aber sofort mit einem Eimer Sand erstickt werden. So oder so, lassen Sie die Asche zunächst komplett erkalten, um evtl. Bränden vorzubeugen.

Waldbrandgefahr:

- Kein offenes Feuer im Wald oder in Waldnähe
- Im Wald nicht rauchen
- Autos mit Katalysator nicht über trockenem Gras abstellen. Der heiße Katalysator kann das Gras leicht entzünden.
- Kein Glas im Wald zurücklassen. Lieengelassene Flaschen oder Scherben können zum gefährlichen Brennglas werden.
- Wenn es brennt: Versuchen Sie, den Brand zu löschen, ohne sich selbst zu gefährden! Dies ist in der Regel nur bei kleineren Bodenfeuern möglich. Achtung: Schlagen Sie niemals von oben auf das Feuer. Dies verursacht Funkenflug und kann zur Ausbreitung des Brandes führen. Informieren Sie in jedem Fall die Feuerwehr über Notruf 112.
- Wenn Sie ein Feuer oder eine Rauchentwicklung im Wald sehen, informieren Sie umgehend die Feuerwehr.